Monatskalender

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Band (Jahr): 14 (1921)

Heft [2]: Schüler

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch







0		
-1	ant	uar
V	***	444

5	1	Neujahr E				
m	2	Berchtold				
D	4	Enoch Gottfried				
m	5	Simeon				
D	6	hl. 3 Könige				
\$	7	Jijoor .				
2	8	Erhard				
S	9	Julian •				
m	10 11	Samson Selix, Dieth.				
	12	Asarius				
D	13	Hilarius				
55	14	Israel				
		Melanie				
Sm		Marzellus Anton 3				
D		Anton 3 Prista				
m		Martha				
D	20	Sebastian				
\$ 5	21 22	Agnes				
2		Dinzenz				
m	23 24	Emerentia Thimoth. P				
D	25	Pauli Betehr.				
m	26	Polyfarp				
Ď	27	Chrisostomus				
2	28 29	Karl Natalie				
~	$\frac{29}{30}$					
	31	Adelgunde E Dirgilius				
	1 -	p				

Zanuar benannt nach Janus, dem vornehmsten rö= mischen Gotte, ur= sprünglich Licht= u. Sonnengott, später der Gott alles An= fangs; galt als der älteste aller Götter. Jeder Beginn der Kultur wurde auf ihn zurückgeführt.

Februar			März			
D m D mss	2 3 4 5	Brigitta Lichtmeß Blafius Kleophas Agatha	DMDSS	2	Albin Ostar Sanny Adrian Srit	©
SMOMOMS	7 8 9	Dorothea Sastnacht Salomon B Aschermittw. Scholastika Euphrosina Susanna, Eul.	SMOMORS	8	Sridolin Selizitas Deronita 40 Ritter Henriette Kasimir Gregor	4
SEDEDES	13 14 15 16 17 18	Jonas Dalentin Saustin Juliana Donat Gabriel	Smomoss s	15 16 17 18 19	Ernst Zacharias Conginus Heribert Gertrud Gabriel Joseph Palmsonn	3)
Smo	21	Romulus Eleonora Petri Sthlf. P	m	21 22 23	Nifl.v.d.\$1 Bajil	üe

Srühl.=Anf. 21.Mär3

Josua "

D 24 Matthias 25 Diftor 26 Nestor

27 Gotthilf

m 28 Leander

m 23

Sebruar v. Sebrua. Reinigungs=u.Süh= nefestd.Römerzum Schute v. bösen Gei= stern i. neuen Jahr, beginnend am 1. März. Der deut= sche Name ist Hor= nung, d. h.,,fleines horn", im Gegen= sat zum "großen!

D 29 Eustachius m 30 Guido D 31 Balbinus & mär3 (lat. Martius). Den ersten Monat des römisch. Jahres nannten die Römer nach dem Kriegs= gotte Mars, den sie als Dater der Grün= der Roms, Romulus und Remus, verehr= ten. Karl d. Große nannte ihn Cen3= Horn", dem Januar. od. Frühlingsmonat.

Olumit

März			Alpril				
Dm	1 2	Albin Ostar	3	55		Hugo Rosamund)a
mas sm	3 4 5	Sanny Adrian Srih		Smo	3 4 5	Kornelius Ambrosius Martine	5 ·
M	8	Sridolin Selizitas Deronita 40 Ritter Henriette	•	III D ws	6 7 8 9	Notter Zölestin	0
In man	11 12	Kasimir . Gregor		Sm	10 11	Ezechiel Leo, Papi	t
D	15	Ernst Zacharias Conginus Heribert Gertrud	3	DHOWS SH	13 14	Julius Eulalia Eiburtius Raphael Daniel	3
55	19	Gabriel Joseph				Rudolf Dalerius	
D	22	Palmsonn Nikl.v.d.Sl Basil Serapion Gründoni	€	DED SON	20 21 22 23	Werner Hermann Sortunatu Gajus Georg	s P
55	25 26	Charfreite Casar	ag	sm	24 25	Albrecht Martus	
m	29	Guido	lag C	DEDEN	27	Anafletus Anaftafius Ditalis Petrus Quirinus	3
***		15 il m. 11.		7		II at Classiti	- 1

April (lat. Aprilis), gen. nach Aphro= dite, der Göttin des Wachstums, der Schönheit und der Liebe; od. von ape= rire, d. h. öffnen, weil der Frühlings= monat die Knospen öffnet. Kaiser Karl d. Große nannte den April Ostermonat.









5 M

D

m

1	Philipp
2	Athanafius
3	† Auffindung
4	Slorian
5	Auffahrt

Johann v. P. 7 Blanta

Des sm Michael 9 Beatus D 10 Antonia m 11 Adolf D 12 Pantra3

13 Serva3 14 Epiphan

5 15 Pfingsten 16 Pfingstm. D 17 Moses

m 18 Mabella D 19 Karolina

20 Bernhard 21 Konstantin (1)

S 22 Helena M 23 Adjilles

Johanna D 24 m 25 Urban

D 26 **Sronleichn.** S 27 Luzian

28 Wilhelm

29 Maximilian C m 30 Wigand

D 31 Elsa

Mai genannt nach Maja, der römi= ichen Göttin des Erdwachstums. Sie galt später als Mutter des Mer= gleichbedeu= tend mit der arie= dischen Göttin Maia, der ältesten Tochter des Atlas, Mutter des Hermes. Juni

m D & S	1 2 3	Nitodemus Charlotte Erasmus
s m	5 6	Eduard Reinhard Benignus
m	7 8	Paul Medardus

9 Primus 10 Laura 11 Barnabas

12 Basilidas 30 m 13 Tobias D 14 Dalerius m 15 Ditus

D116 Justina 17 Dolfmar 18 Marzellin

5 19 m 20 Gervasius Albertina (P) D 21 Albanus

m 22 10,000 Ritter 23 Basilius D

Joh. d. Täuf. Eberhard 24 25

S 26 Johann m 27 7 Schläfer D 28 hortensia &

m 29 Peter u. Paul D 30 Pauli Gedäch.

Som.=Anf. 22. Juni

Juni genannt nach Juno, der Schutz-göttin der Frauen, der höchsten him= melsgöttin und Ge= mahlin Jupiters. Der deutsche Na= me ist Brachmonat, weil in demselben, bei Dreifelderwirt= schaft, das Brach= feld bearbeitet wird. Juli

Theobald 2 Maria heims.

Sm 3 Kornelia 4 Ulrich D 5 Anselm m

6 Ida 7 Willibald DSS 8 Kilian

9 Luise 7 Brüder 10 m 11 Rahel

12 Lydia D m 13 heinrich D 14 Georgina

15 Margareta 16 Bertha

S 17 Alerius m 18 Eugen D 19 Rosina

m 20 Arnold 21 D Dietegen

55 22 Maria 23 Olaa

S 24 Christina

m 25 Jatob D 26 Anna

m 27 Dantaleon D 28 Innozenz C

55 29 Beatrix 30 Jatobea

5 31 Germanus

Juli hieß bei den Römern ursprüngl. Quintilis (der fünf= te), wurde aber i. J. 45 v. Chr. zu Ehren von Julius Casar, der in diesemMonat geboren war, Juli genannt. Im Deut= schen heißt er Heu= monat, weil in ihn die heuernte fällt.

August

1 Bundesfeier 2 Guitan

D 3 August m 4 Dominit D

m

3

(I)

855 5 Oswald 6 Sixtus

S 7 Afra m 8 Reinhold D 9 Romanus m 10 Caurenz

D 11 Gottlieb 55 12 Klara

13 hypolitus 5 14 Samuel

M 15 Mariäh'fahrt D 16 Serdinand

D

m 17 Liberatus D 18 Benjamin (19)

19 Sebald 20 Bernhard

S 21 Ernestine m 22 Adolf D 23 Zachäus M 24 Bartholome

D 25 Ludwig

26 Mathilde C 27 Gebhard

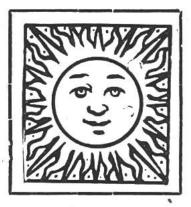
28 Hartwig M 29 Joh. enthpt. D 30 Selix m 29

m 31 Rebetta

August (lat. Augu= stus) hieß erst Ser= tilis (der sechste), wurde aber im 3. 7 v. Chr. Kaiser Au= gustus zu Ehren, der in diesem Mo= nat die meisten Sie= ge errang, August Deutsch genannt. heißt er Ernte= oder Ährenmonat.

Septem	VIII	novem	decem
D 1 Derena S 2 Emeritus S 3 Theodosius	S 9 Dionysius 10 Gideon D 11 Huldreich M 12 Pantaleon D 13 Kolman S 14 Wilhelmina S 15 Hedwig S 16 Gallus M 17 Cuzina D 18 Cutas Ev. M 19 Serdinand D 20 Wendelin S 21 Ursula S 22 Kordula S 23 Severin M 24 Salome D 25 Krispinus M 26 Amandus D 27 Kolumbus S 28 Simeon S 29 Selina S 30 Ewald	D 15 Leopold W 16 Othmar D 17 Otto \$ 18 Eugen 5 19 Elifabeth 5 20 Kolumban	Dezember D 1 Arabella 2 Kandidus 3 Xaver 4 Barbara 5 Sabina D 6 Nifolaus 7 Agathon D 8 Mariä Empf. 9 Joachim 10 Walter Il Waldemar 12 Epimachus D 13 Lucia M 14 Nifasius D 15 Abraham S 16 Adelheid S 17 Cazarus I Wunibald M 19 Nemesis D 20 Ursinus M 21 Thomas D 22 Slorian S 23 Dagobert S 24 Adam u. Eva S 25 Christag M 26 Stephanus D 27 Johann Ev. M 28 Kleinfindstg. D 29 Thomas S 30 David S 31 Sylvester
September heißt deutsch der sieben= te, ist aber jett der 9. Jahres=Monat. Erklärung unten.	Oktober heißt deutsch der achte, ist aber jeht der 10. Jahres=Monat. Erklärung unten.	november heißt	Dezember heißt deutsch der zehnte, ist aber jeht der 12. Jahres-Monat. Erklärung unten.

Reihenfolge der Monate. Die Römer begannen das neue Jahr mit dem Frühling, am 1. März. Sie nannten die Monate nach Gottheiten (wie Juni nach Juno) und berühmten Männern (wie z. B. August nach Augustus) oder nach Zahlen als so und sovielte des Jahres (z. B. September der 7te). Nach einem Erlaß des unbedeutenden Königs Karl IX. v. Frankr. beginnt nun das Jahr mitten im Winter. Dadurch wurden die Monatsnamen September bis Dezember unrichtig.



Sonntag

Der Tag der Sonne, der erste Tag der Woche, der "Tag des Herrn" (gleiche Besteutung franz. "dismanche"), zugl. der wöchentl. Ruhes und Seiertag der Christen.



Montag.

Der Tag des Monsdes, lat. "dies lunae", ital. "lunedi", franz. "lundi" (lune = der Mond). Der Montag ist in der morgensländischen Kirche der erste Tag der Woche.



Dienstag

(Zieschtig). Der Tag des Ziu, nach dem Kriegs= oder Schwert= gotte Ziu benannt, der ursprünglich der höchste Gott der Ger= manen war (franz. mardi, Tag d. Mars).

Mittwoch = Mitte der Woche, hieß bei den Germanen Wodanstag (Wodan = erst Sturmgott, dann himmelsgott). Die Römer verglichen ihn mit Merkur, daher lat. Mittwoch = mercurii dies, im Französischen zu mercredi geworden.



Donnerstag

Der Tag des Donar, germanischer Gott des Gewitters und der Fruchtbarkeit. Don den Römern entspreschend "Jovis dies" = Tag des Jupiter gesnannt, franz. "jeudi".



Sreitag

Tag der Freia, nord. Göttin des Regens und der Liebe, auch Frouwa genannt, wos nach man vornehmen Weibern später Frau sagte (franz. vendredi — Tag der Venus).



Samstag

Nach dem assyrischen Gotte Sam (franz. samedi), oder von Sabbattag. Die Römer bezeichn. den Samstag mit "dies Saturni" (Tag des Saturnus). Engl. Saturday.